

Unnaer zahlen 2021 rund 44,6 Mio. € Steuern und Gebühren – Größter Posten: Grundsteuer

Januar 14, 2021



Der Unna-Esel als Goldesel vor dem Rathaus. "Fraktionshopping" aufgrund von Geld - aus Sicht der FLU "ein Schlag ins Gesicht der Wählerinnen und Wähler".

Mit rund 44,6 Mio. Euro füllen Unnas Bürgerinnen und Bürger in diesem Jahr mit ihren Steuern und Gebühren die Stadtkasse – damit ist das Steueraufkommen gegenüber 2020 geschrumpft. Der mit weitem Abstand größte Posten der Einnahmen entfällt auf die **Grundsteuer**, die der Kreisstadt in diesem Jahr rund **19,5 Mio. Euro** in die Kasse spült.

Mit einem Hebesatz von 762 Punkten liegt die Stadt Unna mit der Grundsteuer B im Landesvergleich im oberen Drittel und zählt zu den teuersten Städten im Kreis Unna.

An rund 22.000 Eigentümer von Grundstücken, Eigentumswohnungen, Geschäftsgebäuden und landwirtschaftlichen Betrieben werden ab Freitag, **15. Januar**, die neuen **Steuer- und Gebührenbescheide für das Jahr 2021** verschickt, informierte die Stadt am Donnerstag (14.1.).

Insgesamt werden in diesem Jahr mit den Bescheiden rund 44,60 Mio. € Steuern und Gebühren erhoben (zum Vergleich 2020: rd. 45 Mio. €).

Das Gesamtaufkommen entfällt dabei auf folgende Grundbesitzabgaben:

Grundsteuer A	0,26 Mio. €
Grundsteuer B	19,20 Mio. €

Summe Steuern	19,46 Mio. €
Schmutzwassergebühren	8,48 Mio. €
Niederschlagswassergebühren	10,54 Mio. €
Straßenreinigungsgebühren	0,94 Mio. €
Müllabfuhrgebühren	5,22 Mio. €
Summe Gebühren	25,18 Mio. €

Müllmarken:

Bis auf weiteres werden keine neuen Müllmarken verschickt. Die Gebührenmarken aus 2014 bleiben weiterhin gültig. Das Verfahren der mehrjährigen Gültigkeit der Marken hat sich bereits in der Vergangenheit bewährt. Die Verwaltung spart damit den finanziellen und zeitlichen Aufwand für Druck und Versand ein.

Beratung:

Bei Problemen oder Fragen hinsichtlich der Bescheide geben der Bereich Steuern bei der Kreisstadt Unna bzw. die Stadtbetriebe Unna Auskunft. Viele Anliegen können inzwischen über das neue Serviceportal der Kreisstadt Unna unter der Adresse serviceportal.unna.de „online“ erledigt werden: Beantragung bzw. Änderung von Müllgefäßen, An – und Abmeldung von Hunden zur Hundesteuer, Erklärung zum Eigentumswechsel, Mitteilung von Zählerständen zur Berücksichtigung von Außenwasserzählern (Gartenbewässerung). Weitere Angebote sind in Planung.